

Kuraray unterstützt Projekt „Gewaltfrei Lernen“ in der Gemeinschaftsgrundschule Hanftalstraße in Hennef

Das Training „Gewaltfrei Lernen“ der Kölner Agentur „mobility natural“ ist eine wortstarke Konfliktschulung mit einem bewegungsreichen Körpertraining - für ein gewaltfreies Lernklima ohne Ausgrenzung. Den Kindern werden Fähigkeiten zur Selbstbehauptung im Schulalltag vermittelt und Befreiungsgriffe gezeigt, mithilfe derer sie sich körperlicher Bedrängnis gewaltfrei entziehen können. Gleichzeitig lernen sie in sportlichen Spielen positiv zusammenzuwirken und faire Regeln für den respektvollen Umgang untereinander. Darüber hinaus üben sie in Rollenspielen positive Verhaltensmuster für Konfliktsituationen ein. Peter Tomic, Gewaltschutztrainer und Geschäftsführer von „mobility natural“: „Die Kinder sollen stark gemacht und selbstbewusster werden. Körpersprache spielt eine große Rolle.“

Damit dauerhaft ein besseres Miteinander der Kinder etabliert wird, wendete sich „Gewaltfrei Lernen“ an das gesamte Schulteam. Alle am Bildungsprozess Beteiligte wurden vom 25. Februar bis 20. März in umfassenden Fortbildungen geschult: sämtliche Klassen mit allen Schülern, alle Lehrkräfte - auch die Betreuer/innen in der benachbarten „Offenen Ganztagschule“ (OGS), die Schulsozialarbeiterin und sogar der Hausmeister. Die erlernten Verhaltensweisen sollen zukünftig in Form von Übungen und Maßnahmen im Schulalltag eingebaut werden.

Zudem wurden die Eltern im Rahmen einer Abendveranstaltung dazu aufgerufen, den gewaltlosen Umgang der Kinder untereinander zu unterstützen. Einfache Übungen des Verhaltenstrainings können auch in den eigenen vier Wänden trainiert werden.

Ermöglicht wurde dieses Projekt zum einen von den Kindern selbst, die in einem Sponsorenlauf den Großteil der Projektmittel selbst erlaufen haben.

Weiterhin engagierten sich der Förderverein der Schule in dem Projekt, ein weiterer Sponsor und die Kuraray Europe GmbH, die an ihrem Standort Troisdorf die Spezialfolie unter der Marke TROSIFOL produziert. Dabei handelt es sich um Sicherheitsfolien für die Glasindustrie. Diese Folien werden zum Beispiel in Auto-Windschutzscheiben oder in Fassadenverglasung eingesetzt. Kuraray hat weltweit in ihren Unternehmensleitsätzen („Verhaltenskodex“) soziale Verantwortung als einen Eckpfeiler ihrer Unternehmens-Identität verankert. Die soziale Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, nicht nur im nachhaltigen Umgang mit ihren Produkten, sondern auch die kombinierte Beachtung von gesellschaftlichen und unternehmerischen Normen und Werten, wird weltweit vom Konzern gefördert.

Besondere Erwähnung soll auch eine ganz spezielle Sponsorin finden: Die Großmutter einer Schülerin hat Äpfel aus ihrem privaten Garten verkauft und den Erlös der Verwirklichung von Gewaltfrei Lernen an der Hanftalschule zukommen lassen.

15. April 2013

Dieser Text hat 2.826 Anschläge. Sie können den Text auch aus dem Internet unter der folgenden Adresse herunterladen:

<http://www.trosifol.com>

Presse-Ansprechpartner: Steffen Weber, Leiter Business Development & Marketing
Kuraray Europe GmbH, Division TROSIFOL,
Mülheimer Straße 26, D-53840 Troisdorf, Deutschland
Telefon +49 (0) 22 41 / 2555 201
Fax +49 (0) 22 41 / 2555 299
E-Mail trosifol@kuraray.eu